und fünf Owens-Masch. erbaut. Es befinden sich jetzt zwei Masch. im Betrieb, die monatlich rund $1^1/4$ Mill. Flaschen herstellen. Eine dritte Masch. kommt vor Ende 1909 in Betrieb. Die Apollinaris Co. Ltd., die sich im Jahre 1907 mit £ 29 040 bei der Owens European Bottle Machinie Co. of Toledo beteiligt hatte, hat eine Rückzahl. auf die Shares von £ 40 772 erhalten, so dass sie diesen Besitz ganz abschreiben u. den Rest für die Flaschenfabrik verwenden konnte.

Kapital: £ 2 380 000, hiervon £ 1 190 000 in gewöhnl. Aktien u. £ 1 190 000 in kumulativen Vorz.-Aktien à £ 10. Die Vorz.-Aktien erhalten eine Vorz.-Div. von 5 % mit Recht

auf Nachzahlung.

4% irredeemable Debenture Stock: Emission £ 850 000. Stücke à £ 100.

Geschäftsjahr: 1./4.—31./3. Dividenden 1897/98-1908/09: St.-Aktien: 6, 6, 6, 5, 5.

5, 5, 5, 5, 5, 5, $^{1/2}$ 0 . Prior.-Aktien: Je 5 0 . Geschäftsjahr 1908/09: Gewinn von £ 124 825, wozu der Vortrag von £ 13 741 kommt. Nach Abzug der £ 34 000 Zinsen auf die £ 850 000 4 % Debentures verbleiht ein Reingewinn von £ 104 567. Die Vorz.-Aktien erhalten 5 % Div. gleich £ 59 500, die St.-Aktien $2^{1/2}$ % gleich £ 29 750. Der Rest von £ 15 317 wurde vorgetragen.

Lübecker Badeanstalt in Lübeck.

Kapital: M. 102 300 in Aktien.

Geschäftsjahr: Kalenderj. Gen.-Vers.: Im I. Sem. Stimmrecht: 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1908: Aktiva: Hausgrundstück Hüxstr. 47 000, Effekten 17 624,

Lübecker Privatbank 1973, Kassa 733, Inventar u. Mobil. 100, Kessel- u. Röhrenanlagen
3000, Verlust 54 203. — Passiva: A.-K. 102 300, Ern.-F. 10 335, Pfandposten 12 000. Sa. M. 124 635.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Verlustvortrag 51 112, Abschreib. 5160, Ern.-F. 511. Kredit: Staatsbeihilfe 1400, Zs. 640, Betrieb 539, Verlust 54 203. Sa. M. 56 783.

Dividenden 1886-1908: 00/0.

Direktion: Flügel, C. Heidenreich, Rechtsanw. Dr. Küstermann, P. Martens, A. Schweighoffer. Aufsichtsrat: Anton Schweighoffer, Senator Paul Strack, Friedr. Jürgens.

Aktien-Gesellschaft Solbad Raffelberg in Mülheim-Ruhr.

Gegründet: 23./12. 1907; eingetragen 18./3. 1908. Gründer: Die Stadtgemeinde Mülheim-Ruhr; Komm.-Rat Joh. Schürmann, Duisburg-Ruhrort; Bergwerks-Ges. Hibernia zu Herne; Carl Hitzbleck, Duisburg; Gewerkschaften Zeche Mathias Stinnes zu Carnap, Viktoria Mathias zu Essen, Friedrich Ernestine zu Stoppenberg, Graf Beust zu Essen und Carolus Magnus zu Bergeborbeck; Mülheimer Bergwerksverein, Komm.-Rat Gerhard Küchen, Gustav Stinnes, Geh. Komm.-Rat Louis Kannengiesser, Rheinische Kohlenhandel u. Rhederei-

Ges. m. b. H., Mülheim-Ruhr.

Zweck: Errichtung und Betrieb eines Solbades nebst Kuranstalten und Kuranlagen an dem Raffelberg in Mülheim-Speldorf, sowie der Abschluss von Rechtsgeschäften jeglicher Art, welche direkt oder indirekt mit dem Zwecke des Unternehmens in Verbindung stehen. Die a.o. G.-V. v. 15./4. 1908 erteilte die Genehmigung des Abschlusses von Verträgen mit der Bergwerks-Gesellschaft Hibernia zu Herne, dem Komm.-Rat Schürmann zu Duisburg-Ruhrort und der Kinderheilanstalt Alstaden wegen Solelieferung und Grundstückserwerb, kapital: M. 500 000 in 500 Aktien à M. 1000. Urspr. M. 300 000. Sämtlich von den Gründern übernommen. Die G.-V. v. 7./8. 1909 beschloss Erhöhung um M. 200 000.

Hypotheken: M. 350 000, aufgenommen bei der Städtischen Sparkasse, Mülheim-Ruhr

M. 262 000; eingetr. Kaufgelder für Grunderwerb.

Geschäftsjahr: Kalenderj. Gen.-Vers.: Im I. Geschäftshalbj. Stimmrecht: 1 Aktie=1 St. Bilanz am 31. Dez. 1908: Aktiva: Sole 40 313, Grund u. Boden 269 394, Gebäude (einschl. Masch. u. Werkzeuge) 597 885, Garten. u. Parkanlage 100 785, Ausstattung des Wirtschafts- u. Badebetriebes 92 189, Kassa 623, Kaut. 40 000. — Passiva: A.-K. 300 000, Hypoth. 350 500, hypoth. eingetr. Kaufgelder für Grunderwerb 262 000, Kredit. 188 691, Kaut. 40 000. Sa. M. 1 141 191.

Dividende 1908: 0% (Baujahr).

Dividende 1908: 0% (Baujahr).

Direktion: Hauptm. a. D. Alfred Hartmann. Aufsichtsrat: Vors. Oberbürgermstr. Dr. Paul Lembke, Komm.-Rat Gerhard Küchen, Bergassessor a. D. Emil Stens, Geh. Komm.-Rat Louis Kannengiesser, Mülheim-Ruhr: Komm.-Rat Joh. Schürmann, Carl Hitzbleck, Duisburg; Bergassessor Sternberg, Recklinghausen.

Aktien-Ges. des Bades Nassau in Nassau a. d. L.

Letzte Statutänd. 6./1. 1903, 9./1. 1906 u. 1./4. 1908. Kapital: M. 500 000 in 500 Aktien à M. 1000. Urspr. M. 257 142.82 in 1500 Aktien à fl. 100, wurde lt. G.-V. v. 7./1. 1893 ab 1./11. 1893 auf M. 300 000 festgesetzt u. lt. G.-V. v.